

Kameraden und Volksgenossen im Herrn, seit langer Zeit schon fühlen sich die SchülerInnen der ASS schlecht vertreten, uninformiert und verachtet. Offiziell gibt es zwar eine Schülervertretung, aber keiner weiß, wie sich dieses Gremium überhaupt zusammensetzt, welche Kompetenzen die SV hat und wer diese Lümmel auswählt, die schlussendlich die SV bilden und aus diesem Grund dem Unterricht fernbleiben, um sich in ihrer Zentrale des Bösen, dem sogenannten „SV-Raum“, neue Abartigkeiten auszudenken, zum Entsetzen und zur Empörung aller.

Aus diesem Grund hat sich eine Schar kompetenter, netter und wohlriechender Menschen zusammengetan und die lang ersehnte Opposition geschaffen: Die AußerParlamentarische SchülerVertretung. Die APSV hat es sich zum Ziel gesetzt, dem ganzen Schwachsinn ein Ende zu bereiten und schreckt dabei vor nichts und niemandem zurück. Wenn die SV den Kampf will, dann soll sie ihn auch haben! Seit einiger Zeit schon ziert das APSV-Logo den SV-Raum, und niemand wagt es, dagegen aufzubegehren. Überall sieht man Menschen, die auf geradezu lächerliche Weise die rechte Faust in ihren Kopf bohren und die Füße in eine unmögliche Stellung bringen, wenn sie den G.G. (Genosse General) oder den o.b. (Oberbefehlshaber) sehen. APSV-Milizen marschieren durch die Flure und sorgen für Recht, Zucht und Sauberkeit. Alles, was die SV auf demokratischem Weg nicht erreicht hat, wird jetzt mit militärischem Schwachsinn durchgedrückt. Die Dummbbeutel-Taktik hat Erfolg, die öffentliche Meinung neigt sich weg von der SV und hin zur APSV.

Neben den klaren militärischen Strukturen ist auch die tägliche Provokation des Feindes ein wichtiges Mittel auf dem Weg zum endgültigen Sieg der APSV. Wichtigtuende SV-Mitglieder bekommen jedes Mal einen hochroten Kopf, wenn sie ihren Raum betreten und sich die gesamte APSV breit grinsend auf dem Sofa lümmelt, in der Mitten den hl. SV-Bierkasten. Nie wird versäumt, diesen demokratischen Witzfiguren „SV-Rindvieh“ oder gar Schlimmeres hinterher zu schleudern. Neueste Erhebungen unter den SV-Mitgliedern beweisen, dass die Stimmung bei den Möchtegern-Schülervertretern demnächst auf dem Nullpunkt ankommen wird. Ein Gefühl der Hilflosigkeit gegenüber der Stärke und Kompromisslosigkeit der APSV macht sich breit. Neuerdings wird von SV-Seite sogar Verhandlungsbereitschaft signalisiert. Die Position der APSV dazu ist eindeutig: Solange der SV-Raum nicht gesprengt und die Schülervertreter nicht beseitigt sind, wird nicht verhandelt. Das ist nur ein weiterer Beweis der schier ungläublichen APSV-Willensstärke.

Doch der Kampf gegen die schurkische SV ist nicht das einzige Gebiet, auf dem die APSV ihre Forderungen durchsetzen will und auch durchsetzen wird. Auch außerhalb der Schule soll sich demnächst Entscheidendes tun.

Das oberste Ziel auf Bundesebene ist es, bis zum Jahr 2007 die Bundesrepublik Deutschland in eine Monarchie mit königlicher Doppelspitze – bestehend aus o.b. und G.G. – umzuwandeln. Wenn das erreicht ist, wird das Tragen der APSV-Uniform für beide Geschlechter zur Pflicht (auch im Privatleben), alle Parteien links der CSU werden verboten, und es wird nur noch eine Linie geben: Härte!

Die Zukunft des Vaterlandes wird also auf jeden Fall eine glückliche, denn es besteht kein Zweifel daran, dass die APSV ihr gewaltiges Potential voll ausschöpfen wird, schon allein auf Grund der sich völlig auf geistiger Höhe befindenden Doppelspitze und der vielen ehrenamtlich engagierten Mitarbeiter, deren terroristische Aktionen schon jetzt ungeahnte Segnungen hervorgerufen haben. Doch auch *Ihre* Hilfe wird benötigt, um die großen patriotischen Ziele, die uns am Herzen liegen, zu erreichen, die SV aus den deutschen Landen zu jagen und die Macht zu ergreifen!

**Für das weitere Gesunden unserer Heimat: Wählt die APSV!**